

Künftig erscheinende Bücher.

[29988] In einigen Tagen gelangt zur Ausgabe:

Centralblatt der deutschen Musikwissenschaft

nebst einem Anhang:

Chronik des Musiklebens der Gegenwart
in Deutschland, Oesterreich und der Schweiz.

Herausgegeben

von

O. Wille und A. Meissner.

Heft II.

Preis 1 M ord., 75 J netto.

(bei Bezug des ganzen Bandes).

Einzelpreis: 1 M 25 J ord., 90 J netto.

Zur Feststellung Ihrer Fortsetzungen geben wir auch dieses Heft noch in Kommission und bitten gef. zu verlangen.

Heft I wurde von der Fach- wie von der Tagespresse allseitig lobend anerkannt.

Halle a. S.

Heynemann'sche Buchdruckerei (F. Beyer)
Verlagsbuchhandlung.

Brehms Tierleben, dritte Auflage.

[29992]

Laut unseres heute versandten Rundschreibens wird das gesamte Vertriebsmaterial in Leipzig

Donnerstag, am 11. September,

und in Wien für den österreichisch-ungarischen Buchhandel

Sonnabend, am 13. September,

zur Ausgabe an die Herren Kommissionäre gelangen. Direkt von uns verlangte Zusendungen können wegen des allzugroßen Andranges ausnahmslos erst 1-2 Tage später Erledigung finden, weshalb wir um baldgefällige Anweisung für den Kommissionär bitten, falls diese Termine als zu spät erachtet werden sollten.

Um einer den Vertrieb und das Ansehen des Werkes schädigenden Preisunterbietung von vornherein nach Möglichkeit entgegen zu treten, bringen wir unsere öfters wiederholte Erklärung „Gegen die Schlenderei“ in Erinnerung und werden jeder Firma das Konto sperren und jede Bezugsmittelung durch dritte Hand unterbinden müssen, welche nachweislich in Inseraten, Kata-

logen, Rundschreiben sowie in der Schaufensterauslage das Werk unter dem Ladenpreis anbietet. Ebenso können wir die Bezeichnung „antiquarisch“ für die neue Auflage, solange dieselbe noch im Erscheinen ist, nicht gelten lassen und werden uns bei Vorkommen dieser Form der Preisunterbietung auf vorstehende Erklärung berufen.

Indem wir dem gesamten Buchhandel für das so Erfolg versprechende rege Interesse für unser schönes Werk nochmals unsern aufrichtigen Dank sagen, bleiben wir bemüht, weitere Vertriebsvorschläge noch zu berücksichtigen und stellen denjenigen Firmen, welche unsere früheren Rundschreiben mit Verlangzetteln zum Vertriebsmaterial wenig beachtet haben, dieselben auf Verlangen nochmals zur Verfügung.

Leipzig u. Wien, 14. August 1890.

Bibliographisches Institut.

Otto Reich, Verlag, in Berlin.

[29943]

Demnächst erscheint:

Pfeffer-Blüthen.

Humoristisch-satirische Gedichte

von

Al. Mair.

Eleg. geh. 1 M 20 J.

Ein höchst originelles Werkchen, in welchem der geistreiche Verfasser unsere heutige Welt in wirklich ergötzlicher Weise humoristisch-satirisch beleuchtet.

Jeder Freund eines echten, feinen Humors ist Käufer.

In Rechnung mit 25%, bar mit 33 1/3%
und 13/12 Exemplare.13/12 Exemplare liefere ich, wenn bis
1. September d. J. bestellt, mit 50%.

Indem ich um freundliches Interesse für diese hübsche Novität bitte, zeichne

Hochachtungsvoll

Berlin SW., Friedrichstraße 13.

Otto Reich, Verlag.

[29930] Im Laufe d. M. erscheint:

Adressbuch

der

Stadt Emden

1890/91.

Preis ca. 2 M; geb. 2 M 50 J.

Emden, August 1890.

W. Haynel.

[29990]

x

x

München, 14. August 1890.

Sehr geehrter Herr Kollege!

Wir versandten heute folgendes Rundschreiben:

Mit dem 1. Oktober tritt unsere Kunstzeitschrift:

„Die Kunst für Alle“

herausgegeben

von

Friedrich Secht.

Vierteljährlich sechs reich illustrierte Hefte
à 60 J ord.

in ihren sechsten Jahrgang ein.

Trotz in den letzten Jahren entstandener mannigfacher ähnlicher Unternehmungen ist der Erfolg ihr treu geblieben und eine Auflagenhöhe von

über 12000 Exemplaren,

die zur Zeit der Kunstausstellungen noch wesentlich sich erhöht, beweist, daß sie ihren Rang als führende deutsche Kunstzeitschrift zu wahren verstanden hat. Sie beweist auch, daß die Verbreitung der Zeitschrift weiterer Steigerung fähig ist, wie das Interesse an den Schöpfungen der bildenden Kunst immer weitere Kreise unseres Volkes erfasst.

Erfolg verpflichtet. So werden wir auch fernerhin bemüht sein, unsere Leistungen zu steigern und nicht heute kürzen, weil wir etwa gestern mehr geboten haben. Für den beginnenden Jahrgang aber gedenken wir mit etwas ganz Außerordentlichem vor Sie zu treten. Das erste Heft ist

dem großen deutsch-englischen Maler

Hubert Herkomer

gewidmet. Es enthält als Extra-Beilage in Doppelformat dessen weltberühmte

Miss Grant.

Dazu in ganzseitigen Reproduktionen und Textbildern gegen 20 andere Hauptwerke des Meisters, zum größten Teil solche, die durch uns zum erstenmale veröffentlicht werden.

Wir nennen davon die

„Dame in Schwarz“, „Lehte Musterung“, „Schwere Zeit“, „Kindlicher Trost“ u. a. m.

Bei einem solchen ersten Hefte wird es Ihnen ein leichtes sein, glänzende Resultate zu erzielen und zu dem alten Stamme von Abonnenten neue hinzu zu gewinnen.

Die Ausgabe des Vertriebs-Materials erfolgt

am 25. September.

Wir bitten rechtzeitig zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Verlagsanstalt für Kunst und Wissenschaft
vormals Friedrich Bruckmann.

x

x

x